Oeffentliche Wählerversammlung

für den 32. ländlichen Wahlkreis

Donnerstag, den 23. September 1909, abends 8 Uhr

in Schwarzes Gasthof zu Mühlbach.

Tagesordnung:

1. **Wahlrede des Konservativen Kandidaten,** Herrn Fabrikbesitzer **Robert Willsch** aus **Plauc.**
2. **Vortrag des Herrn Generalsekretär Rich. Kunze** aus **Dresden** über **die Sünden der nationalliberalen Partei.**
3. **Freie Aussprache.**

Bei der außerordentlichen Wichtigkeit, welche die Zusammensetzung des künftigen Landtages für unser Volk hat, ist es dringend notwendig, daß **jeder** Wähler sich die Zeit nimmt, um sich über die wichtigsten Fragen unserer Politik orientieren zu lassen. Wir laden alle Wähler freundlichst ein.

Der Wahlausschuss.

Oeffentliche Wählerversammlung

für den 32. ländlichen Wahlkreis

Freitag, den 24. Sept., abends 8 Uhr in Nerges Gasthof, Gunnersdorf.

Tagesordnung:

1. **Die letzte Landtagssession und die Aufgaben der künftigen 2. Ständekammer.** Referent: Herr Landtagsabgeordneter **Ernst Stephan Clauss, Plauc.**
2. **Die politische Lage im Reiche und in Sachsen.** Referent: Herr Schuldirektor **Vorwerk,** Untersachsenberg.
3. **Diskussion mit voller Redefreiheit.**

Zahlreichen Besuch erwartet

der Einberufer: Fabrikbesitzer **Moritz Liebschner.**

Grosse Posten prima Hand-Strickwolle,
bekannt gute Qualitäten, direkt aus einer der größten Spinnereien bezogen, verkauft billigst
Rabattmarken. **W. Fricke, Chemnitzer Straße.** Rabattmarken.

Festtags halber bleibt mein Geschäft Sonnabend, den 25. d. M., bis abends geschlossen.

H. L. Heilpern,
Schuhwarengeschäft, Baderberg.

Steuerfreie Gasglühkörper „Degea" sowie alle Sorten **Glühlampen**
zur **elektrischen** Beleuchtung empfiehlt billigst
Louis Hengst.

Schreibmaschine!!

Durch **Gelegenheit** habe eine **erstklassige Schreibmaschine,** wenig gebraucht, zu sehr **billigem Preise** abzugeben.
Vorführung jederzeit gern.

Arno Rossberg, Schreibwaren-Handlung,
Markt 1.

Um mein bedeutendes Lager in
Kognak
möglichst etwas zu räumen, gewähre ich bis Ende September bei Entnahme von mindestens 3 Flaschen
10 Proz. Extra-Rabatt.
1/1 Flasche 150—600 Pfg.
Ferner empfehle noch
Schweden- u. Rolandhölzer,
Paket 15 Pfg.
1 Posten prima Glühstrümpfe
Stück 27 Pfg.
Im eigenen Interesse müßte jeder die günstige Gelegenheit benützen.
Wilhelm Andrä,
Altenhainer Straße.

Sehr gute
Speisekartoffeln
(Magdeburger Cralle) verkauft im ganzen und einzelnen
Stadtgut Reichsstr. 18.
Auch werden **Kartoffeln in Furchen** daselbst abgegeben.

Kartoffelkörbe, Graskörbe, Futterschwingen
billigst. **Rich. Krause,** Sellerei.

Reservisten-Anzüge
Reservisten-Hüte
Reservisten-Stiefel
Berufskleidung
aller Art
empfehle in größter Auswahl zu billigsten Preisen.
Warenhaus Ed. Burkhardt.

Soliferseife
Prestoseife
Kernseife
Haushaltseife
Toilettenseife
Schmierseife
Persil
Bleichsoda
Seifenpulver
in verschiedenen Qualitäten
hält bei Bedarf empfohlen
G. A. Barthel, Altenh. Str.

F. F. Zur Beerdigung des Kameraden und Steigers **Bruno Seyferth** heute, Donnerstag, stellen die Kameraden 3/4 4 Uhr im Restaurant „Deutsche Eiche". **D. K.**

Theater im Gasthof Weisser Hirsch, Merzdorf.
Heute, Donnerstag, abend 1/2 9 Uhr: **Aus Liebe zur Mörderin,** oder: **Vom Vaterhaus bis ans Schafott.**
Hierzu laden ergebenst ein **Paul Ahnert. Max Hahn.**

Zeichenverein Palette
gegr. 1. Juni 1879.

Vom **25. bis mit 28. September ds. Js.** findet im Saale des **Hotel zum Ross**

Ausstellung

von **Schüler- und Mitglieder-Arbeiten**

statt, wozu der ergebenst unterzeichnete Verein alle Freunde und Gönner einladet.

Zeichenverein Palette.
Bernh. Schirmer, z. Zt. Vors.

NB. **Eintrittsgeld wird nicht erhoben.** Freiwillige Gaben, die zur Beschaffung von Lehrmitteln und Zeichenutensilien Verwendung finden, werden dankend entgegengenommen.

Von Sonnabend bis Montag täglich von vormittag 1/2 11 Uhr bis abends 6 Uhr geöffnet.

Vorrätig in der **Buchhandlung** von **C. G. Roßberg** und in der **Papierhandlung** von **Arno Roßberg:**

Festrede zum Handelsschul-Jubiläum (30. August), gehalten von Prof. **A. Schulze.** 20 Pf.

Postkarte zur Erinnerung an das Handelsschul-Jubiläum (Lichtdruckkarte). Stück 5 Pf.

In meiner gut eingerichteten
Buchbinderei
übernehme ich alle einschlägigen Arbeiten bei billigster Preisstellung.
Arno Rossberg, Markt 1.

Unsere **Marke** garantiert die
Lanolin- und **Lanolin-** „Nachahmungen"
„Pfeilring" allein Echtheit unserer
Cream- unserer **Seife.**
weise man zurück."
Vereinigte Chemische Werke Aktiengesellschaft,
Abteilung Lanolin-Fabrik Martinikenfelde, Charlottenburg, Salzufer 16.

Stadtkirche zu Frankenberg.
Donnerstag, den 23. September, findet in hiesiger Kirche
Motette
statt, veranstaltet vom **hiesigen Kirchenchor.**
Anfang abends 8 Uhr. Eintritt frei.
Kantor **Schröpfer.**

Stadttheater Chemnitz
Neues Theater.
Donnerstag, den 23. Septbr. 1909:
19. Abonnements-Vorstellung.
Wallensteins Tod.
Trauerspiel in 5 Akten von Schiller.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr.

Die Tageskasse ist geöffnet von vormittags 10—12 1/2 Uhr, nachmittags 2 1/2—4 Uhr.

---

empf. **Ia. Schellfisch** i. feinst. Eispack., groß o. Kopf und mittel.
fl. Rotbarsch.

Heute, Mittwoch, empfiehlt
frischgeräuch. Heringe
G. A. Barthel,
Altenhainer Str.

Heute abend empfiehlt
frischgeräucherte Heringe
G. Damm.

Heringe,
Large crown falls (großer fetter Fisch, das Beste, was es gibt) soeben eingetroffen.
Täglich frischmarin. Heringe
empfiehlt **Alban Döhler.**

Hochfein. Sauerkraut
empf. **E. Georgi,** Schloßstr. 36.

Birnen verkauft
täglich von 5—6 Uhr nachmittag
Rittergut Frankenberg.

Ev. Jünglingsverein.
Heute, **Donnerstag,** Teilnahme der Mitglieder an der **Motette** erbeten.
Vereinsabend fällt aus.

Kegelklub „Namenlos".
Heute, Mittwoch, abend fällt das Kegeln aus. D. V.

G.-W.-V.
Hauptversammlung
bei **G. Hartmann.**

Donnerstag abend 9 Uhr — Radfahrer-Verein „Stahlross" Frankenberg 1908 — Versammlung Vereinslok.

Tanzstunde
im Gasthof zu Gersdorf
beginnt **Dienstag, den 28. September,** abends 8 Uhr.
Einer zahlreichen Beteiligung sieht entgegen achtungsvoll
R. Lippmann.

Neue selbstgef. Preiselbeeren
empfiehlt **G. Damm.**

Für die vielen Aufmerksamkeiten und Geschenke zu ihrer Vermählung sagen herzlichen Dank
Max Krause und Frau.

DANK.

Für die überaus zahlreiche, liebevolle Teilnahme beim Tode und Begräbnisse unseres lieben

Erich

sagen wir allen unseren **herzlichsten Dank.** Insbesondere Dank Herrn Pfarrer Abramczyk, seinem Herrn Lehrer u. seinen Mitschülern für trostreiche Worte, Grabschmuck und Gedenktafel.

Sachsenburg, 22. September 1909.

Familie **Quaas.**